

Tipps für die Suche nach Freiwilligen

Die besten Aussichten auf Erfolg hat, wer

- ganz gezielt in Kreisen sucht, wo Menschen sind, welche zu der Aufgabe passen
- mögliche Interessentinnen und Interessenten persönlich anspricht und ihnen sagt, dass er ihnen diese Aufgabe zutraut
- andern Vertrauen schenkt und Verantwortung nicht nur verspricht, sondern diese tatsächlich übergibt
- sich bewusst ist, dass das eigene Vorbild bezüglich Führung, Respekt und Anerkennung ganz entscheidend ist für die Motivation der andern Freiwilligen
- offen dafür ist, dass nicht alles so gemacht werden muss «wies halt immer schon gemacht wurde»

Begehrte unter Freiwilligen sind Aufgaben,

- die auch herausfordern und bei denen ich etwas lernen kann
- welche eine persönliche Entfaltung und Kreativität zulassen
- bei denen auch ein Ende absehbar ist und nicht laufend mehr draus wird
- die gemeinsam in einer guten und lustigen Gruppe zu erfüllen sind

Hilfreich zur Suche sind Mittel, wie

- ein Faltblatt als Steckbrief mit den technischen Daten und Foto des Gremiums, für das neue Köpfe gesucht werden
- farbenfroher Aufruf am schwarzen Brett des Quartierschulhauses
- ein Stellenanzeiger für Freiwillige im Pfarr- oder Gemeindeblatt

Quelle:

Fachstelle für Kirchliche Freiwilligenarbeit, div. Tagungen und Workshops